



TISCHLER- HANDWERK

Tarifinfo

Demokratie erleben | Mitbestimmung leben | Wer nicht handelt, wird behandelt

MEHR GELD IN ZWEI SCHRITTEN: 2,5 % + 2,2 %

Die Beschäftigten im Tischler-Handwerk erhalten in zwei Schritten insgesamt 4,7 Prozent mehr Geld. Das hat die IG Metall in den Tarifverhandlungen mit den Arbeitgeberverbänden durchgesetzt.

Die Löhne und Gehälter steigen am 1. August 2017 um 2,5 Prozent; und am 1. August 2018 um weitere 2,2 Prozent. Dann beträgt der Stundenlohn in der Entgeltgruppe 6 16,73 Euro und das Monatsentgelt 2802 Euro.

Angehoben werden auch die Ausbildungsvergütungen – um je 20 Euro pro Lehrjahr; zum 1. August 2017 und zum 1. August 2018. Ein Auszubildender im dritten Lehrjahr erhält dann eine monatliche Vergütung von 820 Euro.

Der neue Tarifvertrag hat eine Laufzeit bis zum 31. Juli 2019.

Johannes Rosenau, ehrenamtliches Mitglied der Verhandlungskommission:

„Dieser Tarifvertrag beteiligt die Beschäftigten an der sehr guten Auftragslage im Tischlerhandwerk. Und davon profitieren auch die Unternehmen. Eine bessere Bezahlung macht die

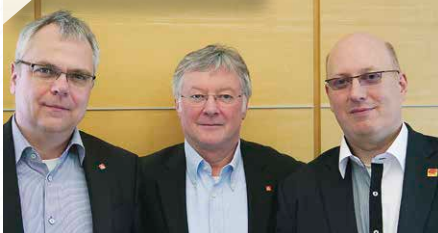
Arbeitsplätze und die Ausbildung in der

Neue Entgelttabelle und Ausbildungsvergütungen

Entgeltgruppe	ab 1.8.2017		ab 1.8.2018		ab 1.8.2017		ab 1.8.2018	
	Stundenlohn	Monatsentgelt	Stundenlohn	Monatsentgelt				
Gruppe 1	11,46 €	1919 €	11,71 €	1961 €	1. Lehrjahr	600 €	620 €	
Gruppe 2	12,28 €	2057 €	12,55 €	2102 €	2. Lehrjahr	710 €	730 €	
Gruppe 3	13,10 €	2194 €	13,38 €	2242 €	3. Lehrjahr	800 €	820 €	
Gruppe 4	13,91 €	2331 €	14,22 €	2382 €				
Gruppe 5	15,06 €	2523 €	15,39 €	2578 €				
Gruppe 6	16,37 €	2742 €	16,73 €	2802 €				
Gruppe 7	17,19 €	2879 €	17,57 €	2942 €				
Gruppe 8	18,01 €	3016 €	18,40 €	3082 €				
Gruppe 9	21,28 €	3565 €	21,75 €	3643 €				
Gruppe 10	24,56 €	4113 €	25,10 €	4203 €				

Branche attraktiver. Das hilft bei der Suche nach Fachkräften.“

KOMMENTAR



DIE IG METALL-VERHANDLUNGSFÜHRER FRIEDHELM AHRENS, WILFRIED HARTMANN UND CHRISTIAN IWANOWSKI (IG METALL-BEZIRKE KÜSTE, NIEDERSACHSEN – SACHSEN-ANHALT UND NORDRHEIN-WESTFALEN)

DANKESCHÖN VERDIENT

Warum steigen die Einkommen im Tischlerhandwerk?

- ... weil das gesetzlich vorgeschrieben ist.
- ... weil die Handwerksordnung das verlangt.
- ... weil der Chef so nett ist.

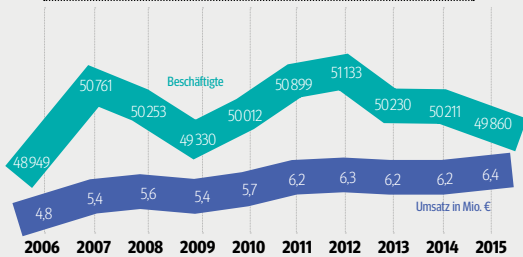
Stimmt alles nicht. Die Einkommen steigen, weil es Tischlerinnen und Tischler gibt, die Mitglied der IG Metall sind. Sie erheben Tarifforderungen und erteilen der IG Metall den Auftrag, Tarifverhandlungen mit den Fachverbänden des Tischlerhandwerks zu führen.

Was dabei herauskommt, können alle Beschäftigten einige Zeit später auf ihrem Kontoauszug nachlesen: Es gibt mehr Geld. Dafür haben, finde ich, die IG Metall-Mitglieder im Tischlerhandwerk ein kleines Dankeschön verdient.

Wer selbst einen Beitrag leisten möchte, damit auch in Zukunft die Einkommen steigen: Werden Sie auch Mitglied der IG Metall. Wie? Es gibt mehrere Möglichkeiten – zwei stehen auf der Rückseite. ☺

So sieht's aus im Tischlerhandwerk NRW (die Situation in Niedersachsen - Sachsen-Anhalt und Küste ist vergleichbar)

Weniger Beschäftigte, mehr Umsatz

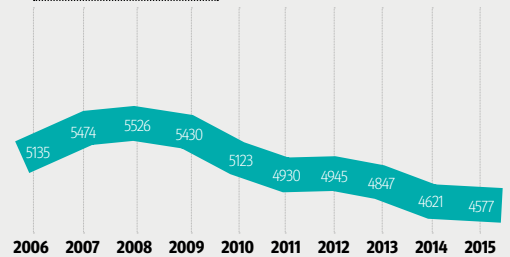


Quelle: www.tischler.de

Seit 2012 ist die Zahl der Beschäftigten rückläufig; sie hatte 2015 denselben Stand wie 2006. Der Umsatz ist jedoch in diesen zehn Jahren kontinuierlich gestiegen (außer in den Jahren 2009 und 2013).

Tendenziell fallend ist auch die Zahl der Auszubildenden. Ebenso die Zahl der Unternehmen; gab es 2006 im Tischlerhandwerk von NRW 6778 Firmen, waren es 2015 noch 6380.

Weniger Azubis



Quelle: www.tischler.de



Beitrittserklärung

Mitgliedsnummer

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

(wird von der IG Metall eingetragen)



Name* Vorname* Geburtsdatum Geschlecht* M=männlich W=weiblich

Land* PLZ* Ort* Telefon dienstlich privat Tag Monat Jahr Staatsangehörigkeit*

Straße* Hausnr.* E-Mail dienstlich privat

beschäftigt bei Betrieb/PLZ/Ort

Vollzeit Teilzeit Befristung Ausbildung Leiharbeit/Werkvertrag duales Studium Studium

Beruf/Tätigkeit/ Studium/Ausbildung ab bis Wie heißt der Einsatzbetrieb? Wie heißt die Hochschule?

angesprochen durch (Name, Vorname)

Mitgliedsnummer Werber/in

SEPA-Basislastschriftmandat (wiederkehrende Lastschriften)
Gläubiger-Identifikationsnummer der IG Metall: DE71ZZ0000053593
Mandatsreferenz: Mitgliedsnummer01

Ich ermächtige die IG Metall, den jeweils von mir nach § 5 der Satzung zu entrichtenden Mitgliedsbeitrag von 1% des monatlichen Bruttoverdienstes zur vereinbarten Fälligkeit von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der IG Metall auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.
Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Änderungen meiner Daten werde ich unverzüglich der IG Metall mitteilen.

Bankverbindung Bank/Zweigstelle BIC Beitrag**

IBAN

Falls IBAN und BIC nicht zur Hand, bitte Kontonummer und BLZ angeben:
Kontonummer BLZ Eintritt ab: Bruttoeinkommen*

Kontoinhaber/in Ort / Datum / Unterschrift für den Bankeinzug

Ort / Datum / Unterschrift für den Beitritt*

*Pflichtfelder bitte ausfüllen

** wird von der IG Metall ausgefüllt

Stand Februar 2014

Wir sind stark – mit Dir noch stärker!

... mit ein paar Klicks dabei: www.igmetall.de/beitreten

